



Auszug aus der Sitzung vom

(in Klammer Abstimmungsergebnis)

1. Energetische Sanierung der Schulturnhalle -Beratung und Beschluss über Dachreparatur Umkleidegebäude-

Bei der Überprüfung des 18 Jahre alten Daches wurden an mehreren Stellen „Weißblechfraß“ festgestellt. Eine Reparatur oder Erneuerung des undichten Daches im Rahmen der energetischen Sanierung der Turnhalle ist dringend notwendig. Nach eingehender Beratung im Gremium entschied man sich für eine Erneuerung des Daches. 14/0

2. Energetische Sanierung der Schulturnhalle –Erneuerung der Wärmeverteilung-

Bgm. Köberl stellte den Kostenumfang einer Sanierung und eine generelle Erneuerung der Wärmeverteilung gegenüber. Bei einer Sanierung ist lt. Kostenschätzung mit ca. 25.000,- € . Bei einer totalen Erneuerung mittels Deckenstrahler ist mit ca. 85.000,- € zu rechnen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt war auch Herr Friedl von der Firma HLS Friedl anwesend und erläuterte Art und Umfang einer Sanierung der bestehenden Wärmeverteilung. Der Gemeinderat entschied sich einstimmig für eine Sanierung der bestehenden Wärmeverteilung. 14/0

3. Energetische Sanierung der Schulturnhalle –Vergabe der Blitzschutzarbeiten-

Bürgermeister Köberl informierte den Gemeinderat das für dieses Gewerk 3 Angebote eingegangen sind.

Bgm. Köberl schlägt vor, dem günstigsten Anbieter, der Fa. Meier aus Aidenbach den Auftrag zu erteilen. Diesem Vorschlag wird vom Gemeinderat zugestimmt. 14/0

4. Gehweg an St 2127 –Vergabe der Geländerarbeiten und Absturzsicherung-

Bei der Besichtigung vor Ort erklärte Bgm. Köberl, die mit dem Büro für Unfallschutz, Fa. Weiss, abgestimmte Ausführungsart und Umfang. Der GR zeigte sich einhellig einverstanden. Es lagen 3 Kostangebote vor; Die Fa. Jäger aus Kringing erhielt als günstigster Bieter einstimmig den Zuschlag. 14/0

5. Gehweg an St 2127 –Antrag auf Versetzung der Straßenbeleuchtung bei Freyunger Str. 5-

Der Standort der bestehenden Straßenlaterne beeinträchtigt die Nutzung der angrenzenden Fläche in diesem Bereich erheblich. Da am neuen Standort bereits ein Fundamentrohr und die Verkabelung vorhanden ist, wurde dem Antrag auf Versetzung der Straßenbeleuchtung zugestimmt. 14/0

6. Bauantrag Gemeinde Ringelai –Anbau einer Kinderkrippe-

Christian Lankl vom Planungsbüro PPP, erläuterte die Planung, die im Vorfeld schon eingehend beraten wurde. Der Verbindungstrakt zwischen dem bestehenden Kindergarten und der U3-Krippe wird mit einem Flachdach ausgeführt. Das Raumvolumen ist identisch mit den vorherigen Planungen. Die Investition bezifferte Christian Lankl auf 383 000 Euro für den Anbau. Dem Bauantrag wurde wie vorgestellt zugestimmt. 14/0

7. Bauantrag Günter und Eva Haas –Bau einer Doppelgarage-

Dem Antrag wird zugestimmt. 14/0

8. Informationen des Bürgermeisters

- Massimo Meier aus Wasching wurde deutscher Meister beim Speedskaten der Sehbehinderten in seiner Altersklasse bei den Deutschen Meisterschaften in Nürnberg.

- Die vom Gemeinderat abgesegnete Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Netolice wurde bei einem Besuch einer Delegation aus Ringelai in Netolice unterzeichnet. Bei diesem Treffen wurden auch neue Kontakte geknüpft und bestehende vertieft.

- Die Verlängerung bzw. Veränderung der Öffnungszeiten des Recyclinghofs Ringelai auf Wunsch vieler Bürger, wird nach der ersten ablehnenden Stellungnahme durch den ZAW nochmals schriftlich beantragt.

- Wie der Mobilfunkanbieter T-Mobile mitteilt ist die Breitbandversorgung unseres Gemeindegebietes zum UMTS Standard aufgerüstet worden. Es sind nun Verbindungsgeschwindigkeiten bis zu 7 m/bit per Mobilfunk verfügbar.